

## Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

### Periodische Stellenausschreibungen.

Infolge Ablaufs der ordentlichen Amtsdauer mit dem 31. März 1921 werden hiermit **sämtliche Stellen der allgemeinen Bundesverwaltung** zur freien Bewerbung ausgeschrieben.

Die gegenwärtigen Inhaber gelten ohne weiteres als angemeldet.

Andere Bewerber haben ihre Anmeldung unter genauer Bezeichnung des Amtes, für das sie sich bewerben, schriftlich und begleitet von allfälligen Befähigungsausweisen dem zuständigen Departemente oder der in Betracht kommenden Verwaltungsabteilung einzureichen.

Anmeldetermin für sämtliche Stellen: **Ende Januar 1921.**

Im Auftrage des schweiz. Bundesrates:

(2.)

**Die Bundeskanzlei.**

### Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be- soldung	An- meldungs- termin
<b>Militär- departement, Waffenchef der Kavallerie</b>	Kommandant des Kavallerie- remontendepots	Stabsoffizier im Instruktionskorps der Kavallerie	*)	15. Jan. 1921  (2..)
) je nach Grad Fr. 5200—7300, plus gesetzl. Teuerungszulage. Der interimistische Kommandant gilt als angemeldet.				
<b>Militär- departement, Abteilung für Kavallerie</b>	Adjunkt des Kavallerie- remontendepots	Offizier der schweiz. Armee. Entsprechende Kenntnis im Reiten und Pferdewesen, sowie in administrativen Arbeiten	4200 bis 5800, nebst Teuerungs- zulagen	15. Jan. 1921  (2..)
<b>Militär- departement, Abteilung für Kavallerie</b>	Kanzlist II. Klasse des Kavallerie- remontendepots	Deutsche und französi- sche Korrespondenz, Stenographie, Maschinenschreiben	2200 bis 3800, nebst Teuerungs- zulagen	15. Jan. 1921  (2..)

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be-soldung	An-meldungs-termin
Militär-departement, Waffenchef der Kavallerie	Kanzlist II. Klasse	Praxis im militärischen Kontrollwesen, Stenograph und Maschinenschreiber	2200 bis 3800, nebst gesetzl. Teuerungszulage	15. Jan. 1921 (2..)
Die Stelle ist provisorisch besetzt.				
Militär-departement, Kriegsmaterialverwaltung	Verwalter des eidg. Zeughauses in Chur	Offizier der schweiz. Armee; 2 Landessprachen; administrative Erfahrung	3700 bis 4800, nebst dengesetzl. Teuerungszulagen	15. Jan. 1921 (2..)
Finanz-departement, eidg. statistisches Bureau	3 Statistiker II. Klasse	Befähigung zu selbständigen statistischen Arbeiten. Beherrschung zweier Landessprachen	3700 bis 4800, nebst dengesetzl. Teuerungszulagen	15. Jan. 1921 (2..)
Finanz- und Zolldepartement (Zollverwaltung), Zollkreisdirektion I in Basel	Kontrollleur am Hauptzollamt Basel B. B. Frachtgut	Die Bewerber müssen die Prüfung für Gehülfen I. Kl. mit Erfolg bestanden haben oder bereits eine Kontrollleur- oder Einnahmerstelle versehen	4200 bis 5300	15. Jan. 1921 (2..)
Finanz- und Zolldepartement (Zollverwaltung), Zollkreisdirektion I in Basel	Kontrollgehülfe am Hauptzollamt Basel B. B. Frachtgut	Gehülfe I. Kl. gemäss Art. 16 der Verordnung über die Organisation der Zollverwaltung vom 12. Juni 1911	3700 bis 4600	15. Jan. 1921 (2..)
Finanz- und Zolldepartement, Zollkreisdirektion VI in Genf	Offizier des Grenzwachtkorps des VI. Zollkreises in Genf	Offizier der schweiz. Armee; die Bewerber müssen die Prüfung für Zollgehülfen I. Kl. mit Erfolg bestanden haben	*)	22. Jan. 1921 (2..)
*) Fr. 3500—4300 für Lieutenants, Fr. 3800—4600 für Oberlieutenants.				
Volks-wirtschafts-departement	Direktor des eidg. Arbeitsamtes	Abgeschlossene volkswirtschaftliche und juristische Bildung. Praktische Tätigkeit. Befähigung zur selbständigen Leitung einer Abteilung. Beherrschung der deutschen und französischen Sprache	Erste Klasse mit erhöhtem Maximum	20. Jan. 1921 (2..)
Amtsantritt sofort.				

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Gesoldung	Anmeldungs-termin
Schweiz. Bundesbahnen, Generaldirektion	Stationsrevisor auf der Abteilung der Einnahmen- kontrolle	Kenntnis d. Expeditions- dienstes und des Rech- nungswesens der Sta- tionen, sowie vollständige Beherrschung der italie- nischen und deutschen Sprache in Wort und Schrift; Kenntnisse in der französischen Sprache erwünscht	3500 bis 5500, nebst den gesetzl. Teuerungszulagen	25. Jan. 1921   (2.)
Dienstantritt sobald als möglich.				
Schweiz. Bundesbahnen, Generaldirektion	Oberbetriebschef	Gute allgemeine Bildung, gründliche Kenntnis sämtlicher Zweige des Betriebsdienstes; mehr- jährige Erfahrung. Kenntnis der deutschen u. französischen Sprache	8000 bis 11,000, nebst den gesetzl. Teuerungszulagen	20. Jan. 1921   (1.)
Dienstantritt am 1. April 1921.				
Schweiz. Bundesbahnen, Generaldirektion	Technischer Bureauvorstand ev. Ingenieur I. Klasse auf der Abteilung des Oberingenieurs für Bahnbau bei der General- direktion	Abgeschlossene technische Hochschulbildung; gründliche Kenntnisse im Bau und Unterhalt der Signal- und Sicherungsanlagen und des Oberbaues	6000 bis 9000 bzw. 5200 bis 8000, nebst den gesetzl. Teuerungszulagen	23. Jan. 1921   (2.)
Dienstantritt auf den 1. April 1921.				
Schweiz. Bundesbahnen, Kreisdirektion III in Zürich	Depotchef II. Klasse in Rapperswil	Technikumbildung; Werkstätte- und Loko- motivfahrdienst-Praxis; Erfahrung im Depot- Aufsichtsdienst	3500 bis 5500, nebst den gesetzl. Teuerungszulagen	23. Jan. 1921   (1.)
Dienstantritt auf 1. April 1921.				

### Post-, Telegraphen- und Telephonstellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und frankiert einzureichen sind, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, dass sie ihren Namen und ausser dem Wohnorte auch den Heimatort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft erteilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

#### **Postverwaltung.**

1. Postkommis in Martigny-Ville. Anmeldung bis zum 22. Januar 1921 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
2. Posthalter und Briefträger in Schinznach-Dorf. Anmeldung bis zum 22. Januar 1921 bei der Kreispostdirektion in Aarau.
3. Briefträger in Töss. Anmeldung bis zum 22. Januar 1921 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

- 
1. Postkommis in Stein (Schaffhausen). Anmeldung bis zum 15. Januar 1921 bei der Kreispostdirektion in Zürich.

#### **Telegraphen- und Telephonverwaltung.**

Dienstchef beim Telegraphenbureau in Neuenburg. Anmeldung bis zum 22. Januar 1921 bei der Sektion Neuenburg der Kreistelegraphendirektion in Bern.

Telephonist in Schinznach-Dorf. Anmeldung bis zum 22. Januar 1921 bei der Kreistelegraphendirektion in Olten.

Elektrotechniker II. Klasse beim Telephonbureau in St. Gallen. Anmeldung bis zum 22. Januar 1921 bei der Kreistelegraphendirektion in St. Gallen.



## **Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1921
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	02
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	12.01.1921
Date	
Data	
Seite	31-34
Page	
Pagina	
Ref. No	10 027 806

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.